

Vortrag mit anschließender Diskussion für alle Interessierte/n

"Fleisch ist keine Privatsache! - Unser Konsum, die Folgen und alternatives Handeln"

Eine Veranstaltung im Rahmen von



Wir essen in Deutschland im Durchschnitt 61 Kilo Fleisch pro Kopf im Jahr.

Ob wir wollen oder nicht, der Fleischkonsum wird zu einem Problem für alle Menschen auf diesem Planeten.

Eine ganze Reihe von Entscheidungen, die wir als VerbraucherInnen treffen, hat weltweite Auswirkungen:

Auf einem Drittel des weltweit kultivierten Landes wächst Getreide, Soja und Mais, das direkt in die Futtertröge kommt.

Der Anbau findet überwiegend in den Ländern des Südens statt und die Tendenz ist steigend. Es kommt zur Zerstörung natürlicher Lebensräume und dem Verlust wertvoller Agrarflächen. Dadurch verlieren Millionen von Menschen ihre Existenzgrundlage.

Unser Hunger nach Fleisch ist also keine Privatsache mehr!

Termin:

Donnerstag, den 12. Februar 2015
18:30 bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Dathenushaus
Kanalstraße 6
67227 Frankenthal

Kosten:

Eintritt frei, Spende für Getränke

Referentin:

Alrun Schleiff
Geschäftsführung
Heinrich Böll Stiftung RLPF

Weitere Informationen

Weltladen Frankenthal
Horst Bäuml
weltladen-ft@gmx.de

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung
Rheinland-Pfalz



In Kooperation mit dem Deutschen
Gewerkschaftsbund Stadtverband Frankenthal



Stadtverband Frankenthal